

# Seniorenrundbrief Nr. 2/2020

Kiel, November 2020

**Liebe Seniorinnen, liebe Senioren liebe Angehörige,**

die Corona Pandemie betrifft alle Bereiche unseres persönlichen Lebens. Doch auch unser Gemeinwesen - das politische und wirtschaftliche System, der Rechtsstaat, das Gesundheitswesen – bekommt die Auswirkungen der Krise zu spüren. Grundgesetzliche Einschränkungen, wie wir sie nie für möglich gehalten hätten, sind Realität der letzten Monate und werden uns noch länger begleiten.

Auch die Gewerkschaft der Polizei ist davon betroffen, es konnten keine normalen Sitzungen, Besprechungen und Seminare stattfinden. Auch die Veranstaltungen und Treffen der Seniorengruppen konnten nicht durchgeführt werden, kein Wiedersehen mit ehemaligen Kolleginnen und Kollegen, kein Klönschnack und keine Gespräche im geselligen Rahmen über die „gute alte Zeit“.

Ja, dieses Jahr hat so ziemlich alles auf den Kopf gestellt.

Und uns dabei vor allem eins abverlangt: Verzicht. Wir haben zum Schutz von allen auf vieles verzichtet: aufs Essengehen, auf Reisen, auf Konzerte, aber auch auf ganz viel Nähe: auf den Kontakt zu Freunden, auf den Besuch der Familie.

Auch wenn das erst mal merkwürdig klingt, finde ich, dieser Verzicht hat auch eine gute Seite. Denn erst wenn wir verzichten, merken wir, was uns fehlt – und was nicht.

Wen wir vermissen und warum. Und noch etwas ist gewachsen: die Menschlichkeit. Viele helfen sich in der Krise gegenseitig und haben ein Auge aufeinander – zum Beispiel auf den älteren Nachbarn.

Keine Frage: Wir wünschen uns lieber heute als morgen unser altes Leben zurück.

Aber vielleicht bringt diese Zeit ja auch Positives mit sich.

Lasst uns in diesem Sinne nach vorne schauen und für das nächste Jahr eine Rückkehr zur Normalität erhoffen.



Euch allen und euren Lieben wünsche ich natürlich eine schöne Weihnachtszeit, einen guten Rutsch in das hoffentlich bessere Jahr 2021 und vor allen Dingen bleibt gesund.

Mit besten Grüßen Ihr/Eurer

  
Hermann Reissig

**Was ändert alle Weihnachtspläne? Der Weihnachtsmann in Quarantäne.**

## Termin Landesseniorenkonferenz:

Die Personengruppenkonferenzen der GdP Schleswig-Holstein finden alle in Kiel im ATLANTIC-Hotel Kiel, Raiffeisenstr. 2, 24103 Kiel statt. Den Auftakt machen die Senioren mit der Seniorenkonferenz am **23. März 2021**. Die Delegierten der Regionalgruppen sind oder werden noch gewählt.

## Ausweis für Versorgungsempfängerinnen und -empfänger

↓ Seit geraumer Zeit werden vom Dienstleistungszentrum Personal die Ausweise nicht mehr handschriftlich auf Papier ausgegeben. Die neuen sind in Scheckkartengröße und aus Plastik. Sie können nach Verlust etc. beim DLZP, Speckenbecker Weg 133, 24113 Kiel, als Ersatz abgefordert werden.



## GdP Senioren-Ausweis

Rentner erhalten mit ihren Rentenbescheiden einen Rentnerausweis in Papierform, der jedoch nicht strapazierfähig ist. Auf Anregung von Pensionären, Pensionärinnen und Hinterbliebenen ist bereits seit 2016 der Seniorenausweis der GdP erhältlich. Erfahrungen der letzten Jahre haben gezeigt, dass der GdP-Seniorenausweis geeignet ist, Vergünstigungen (z.B. ÖPNV, kulturelle Veranstaltungen wie Theater- oder Museumsbesuch) in Anspruch zu nehmen.

Anträge mit Lichtbild an:

OSG der GdP mbH  
Senioren-Ausweis  
Postfach 309  
40703 Hilden

## Beihilfe:

Ausschlussfrist zwei Jahre statt ein Jahr!

## Steuerentlastung für Behinderte

Die Bundesregierung hat am 29.7.2020 den Entwurf für ein Gesetz zur Erhöhung der Behinderten-Pauschbeträge und Anpassung weiterer steuerlicher Regelungen (Behinderten-Pauschbetragsgesetz) beschlossen. Neu gegenüber dem Referentenentwurf sind Verbesserungen beim Pflegepauschbetrag.

Für Steuerpflichtige mit einer Behinderung besteht die Möglichkeit, anstelle eines Einzelnachweises für ihre Aufwendungen für den täglichen behinderungsbedingten Lebensbedarf einen Behinderten-Pauschbetrag zu beantragen.

Damit der Pauschbetrag seine Vereinfachungsfunktion auch zukünftig erfüllen kann, sollen die Behinderten-Pauschbeträge angepasst werden. Darüber hinaus sollen verschiedene Steuervereinfachungen die Steuerpflichtigen mit einer Behinderung von Nachweispflichten und die Verwaltung von Prüfungstätigkeiten entlasten.

### **Steuerlicher Grundfreibetrag 2021**

Der Grundfreibetrag wurde um 288 € auf 9.696 € erhöht.

### **Zensus wird verschoben**

Auf Beschluss des Bundeskabinetts wird die für 2021 geplante Volkszählung als Folge der Corona-Pandemie um ein Jahr verschoben.

### **Die Grundrente kommt**

Nach zähem Ringen hat sich die Regierung verständigt mit Wirkung vom 1.1.2021 die Grundrente einzuführen.

**Anspruch auf Grundrente** hat, wer mindestens 33 Jahre gearbeitet, Kinder erzogen und Angehörige gepflegt, aber im Durchschnitt wenig verdient hat - über die gesamte Zeit höchstens 80 Prozent des Durchschnittsverdienstes im Jahr

Im Startjahr **2021** soll die Grundrente die Steuerzahler 1,3 Milliarden Euro kosten. Bei 1,3 Millionen Empfängern bedeutet dies rechnerisch einen Durchschnittszuschlag von rund 83 Euro im Monat. Beantragen muss man die Grundrente nicht.

### **Vor 50 Jahren**

Zum dritten Mal nach 1958 und 1962 wird Brasilien 1970 Fußballweltmeister. Im Aztekenstadion von Mexiko-Stadt besiegten die Südamerikaner vor über 100.000 Zuschauern Finalgegner Italien mit 4 : 1. Torschützenkönig bei der WM wird Gerd Müller mit 10 Treffern.

Gründung der RAF und gewaltsame Befreiung Andreas Baaders aus der Haft in West-Berlin.

Letzter Auftritt von Jimi Hendrix auf Fehmarn kurz darauf verstarb er.

1 Liter Benzin kostet **55** Pfennige.

Das monatliche Durchschnittseinkommen beträgt in diesem Jahr **ca. 570 €**

### **Interessante Links:**

Gesundheit/Sport

<https://www.dtb.de/gymwelt/gesund-und-fit-zu-hause-trainieren/gymwelt-spezial-60-plus/>

### **Wer wusste, dass.....**

- Kohle-Compretten, ein Mittel gegen Durchfall, in Darmstadt produziert werden
  
- der 01.01.3000 ein Mittwoch ist.